

1812, † 30. Dec. 1819; verm. 4. Febr. 1805 mit Mar. Mloyse Guidobaldine, Gräfin v. Cavriani, geb. 16. Oct. 1783.

V a t e r s G e s c h w i s t e r .

1. Mar. Antonie, geb. 5. Dec. 1768, verm. 1792 mit dem Fürsten Karl v. Salm-Neifferscheid-Kaisg.

2. Marie Theresie Henr., geb. 12. Juli 1778, verm. 8. Nov. 1803 mit dem Grafen Mercy d'Argenteau, niederl. Geh.-Rath und Ober-Kämmerer in Brüssel.

3. Joh. Baptist, geb. 12. April 1780, österr. Käm. und Oberst (lebt in Wien).

4. Ludwig Jos., geb. 2. Sept. 1783, österr. Käm. u. pens. Major (lebt in Tobitschau im olmüzer Kreise Mährens), verm. 19. März 1823 mit der Gräfin Henriette Schallenberg, † 1. April 1824.

P a l f f y v o n E r d ö d . (4.)

Ein altes Geschlecht, das von den Grafen von Altenburg und Hochburg abstammt, und sich anfangs nach einer seiner Besitzungen, der Herrschaft Herdervari in Ungarn, von Herdervari nannte. Paul Conrad v. Herdervari hatte sich so hervorgethan, daß man seinen Sohn Paul schlechtweg Palffy (Pauly filius) nannte, welche Benennung blieb und der Familiennamen wurde.

Durch Heirath brachte Paul 3. die Besitzungen der Familie von Erdöd zugleich mit dem Namen und Wappen derselben an sich. Freiherr Nikolaus 2. Palffy v. Erdöd († 1600) erhielt vom Kaiser Rudolf die gräfliche Würde. Graf Nikolaus († 1679) wurde durch zwei seiner Söhne der Stammvater der beiden noch blühenden Linien der Palffys. Der ältere, Nikolaus († 1732), stiftete die Nikolaische, Johann der jüngere († 1751), die Johanneische. Die Nikolaische theilte sich wieder in 3 Aeste, den ältern, mittlern und den jüngern. Des ältern Aestes Stifter ist Graf Nikolaus, der 1773 starb. Sein Sohn Karl Hieronymus wurde 1792 nach dem Rechte der Erstgeburt in den Fürstenstand erhoben, und erhielt darüber 1807 ein zweites Diplom. Es besitzt dieser Aft das große Palffy'sche Majorat in Un-

garn und einige Herrschaften in Oesterreich und Böhmen. Der jetzmalige Senior ist Erb-Obergespan im Presburger Comitat und Erb-Hauptmann des Schlosses Presburg. — Kathol. Konfession. Wohnsitz: Wien und Malaczka im presburg. Comitat. (Die andern Linien sind gräflich.)

Fürst: Anton Karl, geb. 26. Febr. 1793, folgte dem Vater 13. April 1827, österr. Käm., bis 1828 Gesandter in Dresden, Geschlechtsältester und Erbobergespan von Presburg, verm. 15. Jan. 1820 mit der Gräfin Leopoldine Dominika Priska, Tochter des reg. Fürsten v. Kaunitz, geb. 18. Febr. 1803.

G e s c h w i s t e r.

1. Graf Nikolaus, geb. 7. Jan. 1797, österr. Käm. und Rittm., † 6. August 1830 durch einen unglücklichen Schuß seines Bruders auf der Jagd; verm. 23. Dec. 1822 mit Theresie, Gräfin Rossi, geb. 23. April 1805.

K i n d e r.

a) Theresie Wilh. Karol. Mar. Caëtane, geb. 24. Januar 1824.

b) Paul Jos. Mik., geb. 27. Juni 1827.

c) Anton Jos. Mik., geb. 10. Juni 1829.

d) Miklofch (ungar. Nikolaus), geb. 2 Febr. 1831.

2. Anna Marie, geb. 19. April 1804, verm. 12. April 1825 mit dem Grafen Adolf von Schönfeld, geb. 2. Oct. 1797

E l t e r n.

Fürst Joseph Franz, geb. 2. Sept. 1764, österr. wirklicher Geh.-Rath und Käm., folgte dem Vater 25. Mai 1816, Obergespan des Presburger Comitates und Erb-Schloß-Hauptmann des Schlosses in Presburg, † in Presburg 13. April 1827; verm. 19. April 1792 mit Mar. Karoline, Gräfin von Hohenfeld, geb. 9. Nov. 1774.